

V f L N i e d e r w e n i g e r n

Abteilung Tischtennis

Wiederaufnahme des Trainingsbetrieb 2021

Für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs **ab 28.05. 2021** gelten folgende Regelungen, die zu beachten sind.

Bei Nichtbeachtung sind die Übungsleiter*innen / Trainer*innen sowie der Vorstand des Vereins berechtigt, den Teilnehmer / die Teilnehmerin vom Sportangebot auszuschließen.

Hallenzutritt

- Die Anreise zum Training hat in Sportkleidung zu erfolgen, solange die Umkleieräume geschlossen sind.
- Es dürfen nur Spieler die Halle betreten, die seit mindestens 14 Tagen vollständig geimpft oder mit nachgewiesener Immunisierung genesen sind oder sich einem Schnell- oder Selbsttest mit einem negativen Ergebnis unterzogen haben, der nicht älter als 48 Stunden ist, sofern sie keine Krankheitssymptome haben.
- Das Betreten der Halle sowie der Aufenthalt finden mit einem Mund-/Nasenschutz statt, der nur während des Trainings an den Tischen abgelegt werden kann.
- In der Halle sowie in den Umkleiden (sofern geöffnet) sind Abstandspflichten einzuhalten (mindestens 1,5 m).
- Zur Kontaktnachverfolgung haben sich alle anwesenden Personen in die ausliegende Anwesenheitsliste einzutragen.
- Mit der Unterschrift in der Anwesenheitsliste bestätigen die anwesenden Personen, dass sie geimpft, genesen oder sich einem Schnell- oder Selbsttest mit einem negativen Ergebnis unterzogen haben, der nicht älter als 48 Stunden ist. Die entsprechenden Nachweise sind mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen.
- Zuschauern ist der Aufenthalt in der Halle auf Sitzplätzen erlaubt. Voraussetzung ist, dass alle vorstehend genannten Bedingungen eingehalten werden.

Organisation des Trainingsablaufs

- Es wird an maximal 5 Tischtennistischen gespielt.
- Trainiert wird in Einzelboxen, die mit Banden abzugrenzen sind.
- Die Trainingspaarungen können frei bestimmt werden.
- Doppelspiele sind nicht zugelassen.
- Im Hinblick auf die begrenzte Anzahl der Tischtennistische sind überlange Trainingsintervalle zu vermeiden und Rücksicht auf wartende Spieler zu nehmen.

Hygienemaßnahmen

Die Corona-Beauftragten des Vereins sind Monika Meuris und Torsten Karbenk.

Zum Hygiene-Beauftragten der Tischtennis-Abteilung wird Oliver Hendriks benannt.

Die nachfolgend genannten Reinigungs- und Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.

- Am Eingang zur Halle werden Desinfektionsmittel bereitgehalten.
- Jegliche Körperkontakte, z.B. Begrüßungen, müssen unterbleiben.
- Eigene Handtücher und Getränke sind in ausreichendem Abstand zu den persönlichen Gegenständen anderer Spieler abzulegen.
- Die Spieler spielen nur mit ihren eigenen Schlägern.
- Es finden kein Shakehands und kein Anhauchen des Balles statt; die Hand am Tisch abzuwischen, ist ebenfalls untersagt.
- Nach jeder Trainingseinheit sind die Tische und die Bälle feucht zu reinigen (keine Desinfektionsmittel).
- Bei der Benutzung von Bällen gibt es 2 Optionen, entweder die Verwendung unterschiedliche Bälle oder bei Verwendung gleicher Bälle deren regelmäßige Reinigung.
- Zum Seitenwechsel gibt es 2 Optionen, entweder Verzicht auf Seitenwechsel oder Seitenwechsel im Uhrzeigersinn.

- Eine gute Durchlüftung der Sporthalle ist sicherzustellen (ca. 5-10 Minuten, mindestens stündlich).

- Umkleiden und Duschräume können erst dann wieder genutzt werden, wenn die Benutzung von der Stadt Hattingen freigegeben wird.

Dieses Konzept gilt für den Zeitraum der Corona-Pandemie, solange die Inzidenzstufe 2 im Ennepe-Ruhr-Kreis gilt und die 7-Tages-Inzidenz zwischen 35,1 und 50 liegt. Sobald diese Regelungen gelockert oder verschärft werden, wird für unsere Abteilung ein neues Konzept erstellt.

Hattingen-Niederwenigern, 26.05.2021